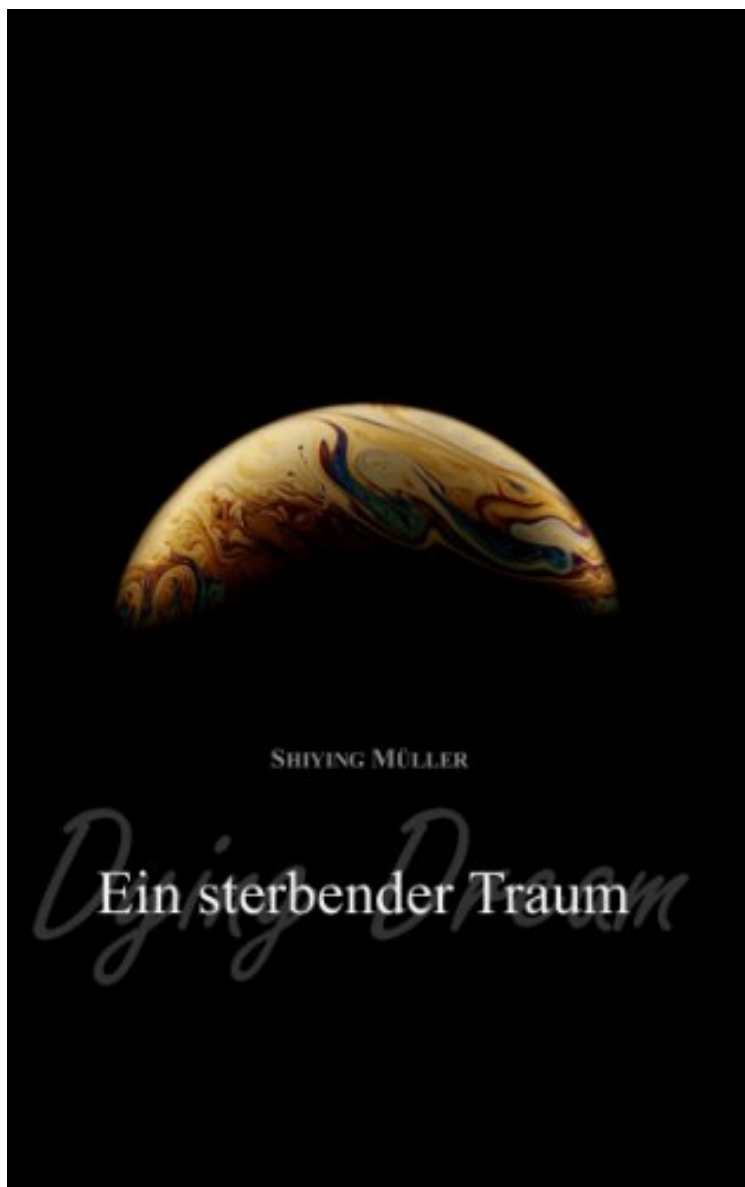


(Download) Ein sterbender Traum: Dying Dream

## Ein sterbender Traum: Dying Dream

Von Shiyong Müller

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1165564 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-13Erscheinungsdatum:  
2013-02-13File Name: B00BF36C0S | File size: 66.Mb

**Von Shiyong Müller : Ein sterbender Traum: Dying Dream** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ein sterbender Traum: Dying Dream:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine gute Idee scheitert an ihrer UmsetzungVon ColourfulMindIch heile die Seelen der Menschen mit meiner Musik[...] Doch als ich vor wenigen Tagen vor meinem Gletscher stand, kam mir das erste Mal der Gedanke...Vielleicht ist das

nicht genug. -S.37 Inhalt: Loannas grter Traum ist es, eine berhmte Violinistin zu werden. Doch, dann kommt alles anders als gedacht. Denn pltzlich steht der geheimnisvolle Luca vor ihrem Haus und erffnet ihr, dass sie nicht die ist, die sie ihr ganzes Leben lang dachte zu sein..Meine Meinung: Der Einband des Romans ist wunderschn und verspricht eine Geschichte vom Trumen, Romantik und Fantasy, gepaart mit ernsteren Themen wie der Umwelt. Aber leider hat dieses Konzept fr mich so nicht funktioniert. Viel zu viele Baustellen hat die Geschichte rund um die Violinistin Loanna leider noch, sowohl in Form als auch Inhalt. Aber beginnen wir einmal mit der Form. Ich bin ein groer Fan von ausgefeilten und sehr detaillierten Schreibstilen, doch hier beschreibt Shiyong Mller das Geschehen leider nur in sehr kurzen und abgehackten Stzen. Dadurch wirken die Satzkonstellationen oftmals nur wie aneinandergereihte Hauptstze und es hat seine Zeit gedauert, bis ich mich halbwegs daran gewhnt hatte und sich ein normaler Lesefluss einstellen konnte. Auch die einzelnen Szenen werden nur sehr kurz angerissen und wirken dadurch sehr sprunghaft. Kaum verweilt die Autorin mal etwas lnger in einem Moment oder geht nher auf Dinge ein. Sie springt viel mehr von Szene zu Szene. Das war schade, weil sich so oftmals kein richtiges Bild bei mir einstellen konnte. Self-Publishing Werken bin ich selten skeptisch gegenber eingestellt, weil es wirklich ein paar Schtze gibt, auch wenn es kein richtiges Lektorat gibt. Aber hier haben sich deswegen leider so einige Rechtschreibfehler eingeschlichen. Ich bin wirklich nicht Jemand, der nach Fehlern sucht, im Gegenteil, meistens berlese ich diese sogar einfach. Aber hier treten sie leider so gehuft auf, dass es den Lesefluss hin und wieder doch schon gestrt hat. Nun zum Inhalt. Die Idee in einem einfachen Fantasyroman fr junge Leser das schwierige Thema des Klimawandels und der Umwelt generell kritisch zu beleuchten, ist wirklich interessant. Die Idee hlt so viel Potential bereit und htte dem Roman wirklich das gewisse Etwas geben knnen. Doch leider, wie oben schon einmal erwnt, hat es fr mich nicht funktioniert. Die Autorin konfrontiert ihre Figuren und den Leser mit den Problemen, welche erst durch das Fehlverhalten der Menschen entstanden sind und kritisiert sie. Dies geschieht aber leider auf so eine Hau-Drauf-Weise, dass es bei mir nicht wirklich seinen Zweck erfllt hat. Anfangs wurde ich als Leser noch zum nachdenken angeregt. Im weiteren Handlungsverlauf wird jedoch das Thema in jedem erdenklichen Dialog aufgegriffen, zerkaut und die Hauptaussage dem Leser quasi jedes Mal ins Gesicht geschleudert. Die Menschen sind bse und schlecht und die anderen die Guten. Bse, bse, bse Menschen. Ich muss sagen, mit der Zeit hat mich das einfach nur noch genervt. Eine subtilere Art mit dem Thema umzugehen und es dem Leser nher zu bringen wre an dieser Stelle vielleicht effektiver gewesen als einfach nur ein Problem nach dem anderen aufzuzhlen und mit der Konsequenz aus einem Dialog herauszugehen, wie bse wir Menschen doch sind. Denn so konnte ich zu keiner Zeit irgendein Mitgefhl fr diejenigen aufbringen, die uns Menschen in unserem Handeln und Denken kritisieren. Es war einfach too much. Die Art und Weise, wie uns die Autorin an diese paranormale Welt heranfhrt, der auch die Protagonistin Loanna zum ersten Mal begegnet, empfand ich ebenfalls als nicht glcklich gewhlt. Denn von unserem Hauptcharakter kommen keine nachvollziehbaren Reaktionen und Gedanken. Es wird nur so durch die groe Enthllungsszene gehetzt, dabei ist es, meines Erachtens, immer sehr schwer eine solche Szene wirklich glaubhaft zu erzhlen. Ein wenig mehr Zeit und ein ausgefeilteres Denken der Charaktere htte hier wahre Wunder bewirkt. Loanna jedoch nimmt all das, was ihr berichtet wird einfach so hin, hinterfragt es nicht einmal oder hegt auch nur den leisesten Gedanken der Skepsis. Ebenso alle anderen Charaktere. Es folgt ein kurzer (wirklich seeehr kurzer) Moment der Berraschung, dann die Akzeptanz, nur um dann schlielich logischerweise einmal um die halbe Welt zu fliegen. Weil es alles ja so plausibel klingt. Das hat Loanna fr mich als Protagonistin einfach viel zu unglaubwrdig gemacht. Allgemein ist ihr Charakter die meiste Zeit ber sehr blass geblieben. Gegen Ende wird dem Leser ein oder zweimal auf die Nase gebunden, wie liebenswert und herzensgut sie ist, aber vielmehr erfhrt man ber sie nicht. Warum jeder sie mag oder sich sogar reihenweise in sie verliebt hat habe ich leider nie wirklich verstanden. Positiv war jedoch, dass die Liebesgeschichte nicht von Anfang an wirklich ersichtlich ist, wie es leider oftmals der Fall ist in solchen Bchern. Man fragt sich, wer wohl derjenige welche sein wird, was gewissermaen ein wenig Spannung in das Ganze streut. Abschlieend jedoch kann gesagt werden, dass ein sterbender Traum wirklich gute Anstze hat, welche jedoch leider nicht wirklich gut umgesetzt werden konnten. Die Handlung hat zu wenig Fahrt, die Charaktere sind zu blass und unglaubwrdig, die Handlung zu unausgereift und das heikle Thema wurde nicht mit genug Fingerspitzengefhl angegangen. 2,5 Sterne. 1 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein ungewhnliches Buch Von Volker Mueller Ehrlich gesagt, ich lese selten Phantasy / Science Fiction Romane. Die meisten Romane dieser Kategorie haben einfach zu wenig mit dem realen Leben gemein. Aber dieses Buch wollte ich nicht mehr aus der Hand legen, habe ich innerhalb weniger Tage durchgelesen. Das Leben einer jungen Studentin mit all ihren Freuden und Problemen, so sieht das reale Leben aus. Und dann geschieht etwas unerwartetes, von dem der Leser denkt, so etwas knnte es geben, das ist nicht vllig aus der Luft gegriffen. Das Buch ist spannend geschrieben, ich mte mich dazu zwingen, Lesepausen einzulegen ... Ideal geeignet fr jugendliche und im Herzen jung gebliebene Leser. 1 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Mischung machts Von Darmstdter Sehr spannend - Klasse! Die Mischung aus Fantasy, wissenschaftlichen Hintergrnden und dem aktuellen Zeitgeschehen haben mich fasziniert. Sozusagen Frank Schtzing, Dan Brown und ein guter Roman in einem Buch.

Kurzbeschreibung Eine Violinistin werden Das ist ein großer Traum der 17-jährigen Loanna. Doch dieser rückt in weite Ferne, als der geheimnisvolle Luca vor ihrer Haustür auftaucht. Er erzählt ihr eine Geschichte, die ihr Leben für immer verändern wird. Es ist die Geschichte, wie sie zum Mensch wurde Während ihr Leben aus den Fugen zu geraten droht, ist da Cassian, der ihr Halt gibt. Doch Cassian ist ein Mensch und Loanna weiß, dass ihre Liebe im Hier und Jetzt nicht existieren darf. Dann stellt sich die Frage: Ist Liebe genug, um zwei Welten zu vereinen, was für einer der beiden den Tod bedeuten könnte?

Kurzbeschreibung Eine Violinistin werden Das ist ein großer Traum der 17-jährigen Loanna. Doch dieser rückt in weite Ferne, als der geheimnisvolle Luca vor ihrer Haustür auftaucht. Er erzählt ihr eine Geschichte, die ihr Leben für immer verändern wird. Es ist die Geschichte, wie sie zum Mensch wurde Während ihr Leben aus den Fugen zu geraten droht, ist da Cassian, der ihr Halt gibt. Doch Cassian ist ein Mensch und Loanna weiß, dass ihre Liebe im Hier und Jetzt nicht existieren darf. Dann stellt sich die Frage: Ist Liebe genug, um zwei Welten zu vereinen, was für einer der beiden den Tod bedeuten könnte?

über den Autor und weitere Mitwirkende Shiyong Müller: Shiyong Müller, geboren 1991 in Chongqing, studiert Verfahrenstechnik in Hamburg. Es ist die Verbindung von Kunst und Wissenschaft, die sie fasziniert. Sie engagiert sich als Jury-Mitglied des Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft oder singt als Komparse auf der Opernbühne. Doch wieso die Schönheit der Musik allein die Erde nicht retten kann, lesen Sie in diesem Roman.